

# Finanzspritze für Rathaus-Sanierung

**BUNDESTAG** Zuschuss bewilligt

**DELMENHORST/MWU** – Das Delmenhorster Rathaus ist nicht nur von außen ein prägendes Charakteristikum der Stadt Delmenhorst – auch von innen empfängt es den Besucher mit einer imposanten und historischen Atmosphäre.

Nun kann die Stadt mithilfe einer Fördersumme von 245 000 Euro weiter in den Innenraum des Gebäudes investieren. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat entschieden, dass auch Delmenhorst vom Denkmalschutz-Sonderprogramm mit einem Finanzvolumen von 70,5 Millionen Euro profitieren soll. Insgesamt 204 bundesweite Projekte erhalten einen Zuschuss.

Untersuchungen im Zu-

sammenhang mit der Restaurierung im Rathaus hätten ergeben, dass unter den weißen Wänden farbige Ornamente vorhanden sind, heißt es im Förderantrag der Stadt. Mit dem Denkmalschutz-Sonderprogramm beteiligt sich der Bund seit Jahren an der Sanierung von national bedeutsamen Denkmälern, bereits im vergangenen Jahr waren aus diesem Fördertopf 200 000 Euro in die Sanierung des Delmenhorster Rathaus geflossen. Die beiden hiesigen Bundestagsabgeordneten Astrid Grotelüschen (CDU) und Susanne Mittag (SPD) begrüßten den Zuschuss in Höhe von 245 000 Euro durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages.